

Reglement

PP3 - Kombination Glock & HAG

Combined Pistol and Autoloading Rifle

- Halbautomatische Gewehre > im Kal. .223 Rem. NATO
 - GLOCK Pistolen > 9x19 oder .45 ACP



25/15/10m

Waffen:

halbautomatische Gewehre und Pistolen im entsprechenden Kaliber;
 Kompensator bzw. Mündungsbremse bei HAG zugelassen;
 Grundsätzlich Glock Pistolen;
*Eine Ausrichtung des Bewerbes auf Pistolenkaliber (9mm/.45 ACP) und KK-Waffen (22 Ir)
 ist bei Bedarf möglich!*

Visierung:

frei wählbar - ausgenommen klassischer Laser!

Abzug:

muss sicher sein - Abzugsgewicht zumindest 1000 Gramm;

Ausrüstung:

Schutzbrille, Gehörschutz, Sling, Gürtelholster und jeweils zumindest
 1 Reservemagazin ist Pflicht! Sämtliche Waffen und Ausrüstungen am Schützen!

Scheibe:

internationale PP1-Scheibe mit X-Wertung;

Wettkampfablauf:

alles nur auf Kommando des Schießleiters!
 Jede Station wird in folgender Reihenfolge geschossen:
 25m: 1.HAG/2.Pistole 15m: 1.HAG/2.Pistole 10m: 1.HAG/2.Pistole
 jeweils eine separate PP1-Scheibe für Gewehr und Pistole;
 während des Waffenwechsels muss die Sicherheit absolut gewährleistet sein!

Zuerst schießen alle mit dem Gewehr ab - Sicherheitscheck - Waffenwechsel - dann schießen alle mit der Pistole ab - Sicherheitscheck – Standortwechsel!

Station 1 / 25m HAG & Pi - 12 Schüsse in max. 2 Minuten

Station 2 / 15m HAG & Pi - 2 x 6 Einzelschüsse - Intervall - 2 Sekunden
ein jeweiliger Magazinwechsel ist Pflicht!

Station 3 / 10m HAG & Pi - 3 x 2 Schüsse (Doublette) - Intervall - 2 Sekunden

Sonstiges: der Intervall > 2 Sekunden auf Sicht und 7sec weggedreht;

Stellung: HAG - stehend frei im Schulteranschlag mit/ohne Sling

Pistole - stehend frei, beidhändiges Halten der Waffe;

Kommandos: Laden - Sind Sie fertig? - Achtung > Start/Programm läuft ab;

Spätestens beim Kommando „Achtung“ ist die Waffe in die Sicherheitszone
bzw. auf ca. 45° zu neigen!

Waffenstörungen: gehen zu Lasten des Schützen > keine Wiederholung;

Standortwechsel: Sicherheit herstellen - entladen - Magazin entfernen - Verschluss ist offen -
Sicherheitscheck! Nach Kommando > Vortritt;

Auswertung: Grundsätzlich wertet der jeweils rechte Standnachbar aus; eine
Ergebnisüberprüfung u. Korrektur ist möglich;

*Rangierung nach Gesamtergebnis der Pistole und HAG Wertung; bei Ringgleichheit
entscheidet das höhere Pistolenergebnis ... in weiterer Folge die X-Wertung;*

Sicherheit-Ordnung: *Sicherheitsverstöße und ungebührliches Verhalten führen zu Disqualifikation;
und Verweis vom Schießstand;*

Priorität: sichere Waffenhandhabung im sportlichen Schießen
nach Reglement und Pflege der allgemeinen Schützentradition;

Haftung: in Eigenverantwortung - für jeden abgegebenen Schuss;

NO-GO: paramilitärische Bekleidung, Tarnmuster, anrühige T-Shirts und Aufdrucke etc.!

Der Vorstand